

# KMU-Check Arbeitgeber-Attraktivität: RRC unter den ersten Nutzern

**Im Juni 2014 startete das Modellvorhaben KMU-Check – Fit für den Arbeitsmarkt, das ein Analyse-Interview einsetzt, mit dem kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) ihr Optimierungspotential für die eigene Arbeitgeber-Attraktivität identifizieren können. Inzwischen haben 23 saarländische KMU den Check gemacht sowie die ersten Betriebe ihr Feedback erhalten.**

Unter den ersten Bewerbern für das Verfahren war auch die RRC power solutions GmbH, ein Unternehmen mit Sitz in Homburg, das sich auf die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb von professionellen Stromversorgungs- und Energiespeicherlösungen spezialisiert hat. Obwohl RRC für seine mitarbeiterorientierte Unternehmensführung bereits mehrere externe Anerkennungen erhalten hat (u. a. Top Arbeitgeber 2010 sowie Preisträger des Wettbewerbs „Unternehmen Familie“), hat man auch diese Chance ergriffen, um ggf. weiteres Optimierungspotenzial zu identifizieren.

„Der KMU-Check Arbeitgeber-Attraktivität ist im Kern ein Interview anhand von vorab definierten Leitfragen. Diese sind einerseits präzise genug, um alle hier relevanten Themen abzudecken. Auf der anderen Seite ermöglichen sie genügend Freiraum und Flexibilität, um an der einen oder anderen Stelle mehr in die Tiefe zu gehen oder – bei klaren Sachlagen – diese schnell zu behandeln. So war das Interview kurzweilig und spannend zugleich“, so Sabrina Enderlein, Personalleiterin bei RRC, die das Interview mit den Projektvertretern führte. „Das Gespräch war in jeder Phase offen, konstruktiv und hat uns bereits während der Durchführung erste Erkenntnisse gebracht, an welchen Stellen wir noch einmal ansetzen können.“

Nach Durchführung des Interviews wurden die aufgenommenen Informationen durch das Interviewteam anhand eines Bewertungsschemas ausgewertet und ein Feedbackbericht angefertigt. Dieser Bericht hat RRC power solutions aufgezeigt, an welchen Punkten mit überschaubarem Einsatz eine große Hebelwirkung hinsichtlich der weiteren Steigerung der eigenen Arbeitgeber-Attraktivität erzielt werden kann.

Michael Grossklos, Marketingleiter bei RRC und zweiter Protagonist im KMU-Check, fasst zusammen: „Die Expertenrückmeldung hat uns zum einen darin bestätigt, dass wir hinsichtlich unserer Mitarbeiterorientierung bereits viele Dinge sehr gut machen – als herausragendes Beispiel wurde hier unser eigens entwickeltes Vorgehen genannt, mit dem wir neue Mitarbeiter in unserem Unternehmen willkommen heißen und deren Einarbeitung so reibungslos wie möglich gestalten. Auf der anderen Seite wurden wir aber auch auf Punkte hingewiesen, die die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter und deren Bindung an unser Unternehmen weiter verbessern, z. B. bei einzelnen Aspekten der Mitarbeiterkommunikation bzw. Mitarbeiterfeedbacks. Für uns hat sich die Teilnahme gelohnt: Wir haben eine gute Chance nutzen können, um weitere Erkenntnisse hinsichtlich unseres Status als attraktiver



v.l.n.r. Michael Grossklos, Marketing-Leiter RRC, Sabrina Enderlein, Personalleiterin RRC und Dr. Christoph Esser, Projektkoordinator KMU-Check Arbeitgeber-Attraktivität bei saar.is



Arbeitgeber zu gewinnen, und haben strukturiert diejenigen Punkte aufgezeigt bekommen, an denen wir jetzt ohne Umwege unsere Attraktivität weiter optimieren können“.

Für die Teilnahme an dem Modellvorhaben stehen für interessierte KMU noch einzelne Plätze zur Verfügung. Für Rückfragen oder Interessensbekundungen steht Dr. Christoph Esser, gerne zur Verfügung.

**DAS MODELLVORHABEN WIRD AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG (EFRE) FINANZIERT.**

## Hintergrund:

„KMU-Check – Fit für den Arbeitsmarkt“ ist ein gemeinsames Projekt von saar.is, IBO-Institut für Industrieinformatik und Betriebsorganisation der htw saar und ISO Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft e. V. im Auftrag des saarländischen Wirtschaftsministeriums.

## KONTAKT

saar.is, Dr. Christoph Esser  
Tel.: 0681 9520-440  
E-Mail: christoph.esser@saar-is.de